	Objekt: Deckel des Wettinger Gemeindesargs Museum: Heimatmuseum Langenau Kirchgasse 4 89129 Langenau 07345/7453 u. 9622-14 touristik@langenau.de Inventarnummer: 90-227

Beschreibung

Dieser Deckel war Teil des Konduktsargs der Gemeinde Wettingen, heute Ortsteil Nerenstettens bei Langenau. Särge dieser Art wurden nur für die Überführung der Toten vom Sterbeort zum Friedhof genutzt, weshalb sie in manchen Regionen auch als Transportsärge bekannt sind. An der Grabstelle wurde der Tote aus dem Sarg genommen und nur im Leichentuch bestattet.
Wettingen besitzt erst seit 1783 einen eigenen Friedhof, zuvor wurden die Toten in Langenau bestattet.
Der Sargdeckel ist schwarz bemalt, die Farbaussparungen bilden ein verziertes Kreuz, das in der Mitte die Jahreszahl 1784 trägt. Aufbewahrt wurde der Sarg in der Wettinger Kirche, von dort wurde er im Todesfall ins Trauerhaus gebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, geleimt, bemalt
Maße:	H 198 cm; B 48 cm; T 4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1784
	wer	
	wo	Langenau (Alb-Donau-Kreis)
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Nerenstetten

Schlagworte

- Beerdigung
- Bestattung
- Bestattungskultur
- Bestattungswesen
- Friedhof
- Sarg